



SCHNEEAFFEN, KIRSCHBLÜTE UND NACKTFESTIVAL ERLEBEN SIE DAS NOCH WINTERLICHE JAPAN ZUM ERSTEN FRÜHLINGSERWACHEN VOR DER HAUPTREISEZEIT

Ort: Japan

Reisedauer: 14 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 8

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Naturkundliche Reisen,

Erleben Sie die Höhepunkte und zwei der berühmtesten Wahrzeichen: die Kirschblüte und die in heißen Quellen badenden Schneeaffen. Außerdem erwarten Sie mit dem Nacktfestival in Okayama und dem Schneefestival in Sapporo zwei spektakuläre Festivals.

Kirschblüte mit Blick zum Fuji-san Kirschblüte im Februar? Sie haben richtig gelesen! Auf dieser Reise erleben Sie in einer kleinen Reisegruppe neben vielen kulturellen Höhepunkten auch zwei der berühmtesten Wahrzeichen Japans: die Kirschblüte und die in heißen Quellen badenden Schneeeaffen. Entlang der Küste der Izu-Halbinsel in der Region Shizuoka bedingt eine warme Meeresströmung ein besonders mildes Klima. Während im übrigen Japan die Kirschblüte nicht vor April einsetzt, bewundern Sie an der Mündung des Flusses Kawazu bereits im Februar die wunderschön üppige Kirschblüte. Verglichen mit Deutschland ist der japanische Winter, auf der Pazifikseite und südlich von Tokio recht mild und meist schneefrei. Die Luft ist so klar, das Sie nicht selten sogar von Tokio aus den majestätischen Fuji-san sehen können. Schneeeaffen, japanische Gartenkunst und UNESCO-Welterbe im Pulverschnee Auf der Westseite der Japanischen Alpen verwandeln hingegen große Pulverschneemengen die Landschaft in ein wahres Wintermärchen. Auf den strohgedeckten Dächern der traditionellen Holzhäuser in Shirakawago türmt sich der Schnee über mehrere Meter hoch. Im Höllental des Yudanaka-Nationalparks besuchen Sie die als Schneeeaffen bekannten Japan-Makaken, die nördlichst lebende Affenart der Erde. Nur in den Wintermonaten sammeln sich die Makaken hier an einer heißen Thermalquelle zum gemeinsamen Baden – ein weltweit einzigartiges Schauspiel. In Kanazawa bewundern Sie japanische Gartenkunst im winterlichen Ambiente. Neben den schönsten Sehenswürdigkeiten und Kulturschätzen in Kyoto und Tokio erwarten Sie auch Hiroshima und viele UNESCO-Weltkulturerbestätten wie die beeindruckende Burg von Himeji. Kunstinsel Naoshima und das Nacktfestival Weitere herausragende Höhepunkte dieser Reise sind Ihr Besuch auf der Kunstinsel Naoshima und des spektakulärsten Festivals Japans, dem Nacktfestival bei Okayama. Schneefestival in Sapporo auf Hokkaido Optional haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen eines Vorprogramms das berühmte Schneefestival auf Hokkaido zu erleben. Bewundern Sie die bildhauerische Kunstfertigkeit, mit der gigantische Skulpturen und haus hohe Monumente aus purem Schnee und Eis erschaffen und in den Abendstunden eindrucksvoll mit Licht und Kulturaufführungen in Szene gesetzt werden.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Nagoya, Osaka Kansai oder Hiroshima und zurück von Tokio mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- alle Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Japan-Rail-Pass für 14 Tage
- Fährüberfahrt Uno – Insel Naoshima und zurück
- Fahrradleihe auf Naoshima (bei gutem Wetter)
- Bootsfahrt zur Insel Miyajima
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- 12 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 12x F, 2xA

Zusatzleistungen

Rail & Fly	60€
Zubringerflug D/A/CH	auf Anfrage
Optionales Vorprogramm: 3 Nächte beim Schneefestival in Sapporo (ab 2 Teilnehmer)	auf Anfrage
Englisch sprechende Reiseleitung zum Schneefestival ab/an Sapporo (pro Gruppe)	450€
Pocket Wifi – mobiles Internet mit unbegrenztem Datenvolumen für 13 Tage	85€

Reiseverlauf

- 1. Anreise**

Flug von Deutschland nach Hiroshima mit Ankunft am folgenden Tag.
- 2. Hiroshima: Ankunft**

Nach Ankunft werden Sie am Flughafen von Ihrer Reiseleitung bereits erwartet und zu Ihrem Hotel begleitet. Beim gemeinsamen Abendessen lernen Sie Ihre Reisegruppe kennen. Übernachtung im Hotel.
- 3. Hiroshima – Miyajima – Hiroshima**

Am Vormittag besuchen Sie den Friedenspark, der an die Opfer des Atombombenabwurfs vom 6. August 1945 erinnert. Nachmittags erkunden Sie die Schrein-Insel Miyajima, eine der schönsten Landschaften und gleichzeitig heiligsten Plätze Japans. Unterwegs besuchen Sie den Itsukushima-Schrein (UNESCO-Weltkulturrebe) mit seinem im seichten Wasser stehenden riesigem orangefarbigem Tor (Torii). Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag.
- 4. Hiroshima – Okayama – Saidaiji Nacktfestival – Okayama**

Eine kurze Zugfahrt bringt Sie nach Okayama an die Küste der Seto-Inlandsee. Nach Ankunft besuchen Sie die alte Handelstadt Kurashiki, wo noch viele Lagerhäuser aus dem 17. Jh. gut erhalten sind. Am Abend erwartet Sie im buddhistischen Saidai-ji-Tempel beim Nacktfestival ein höchst außergewöhnliches Spektakel. Bis zu 10.000 nur mit einem Sumo-Lendenschurz bekleidete Männer wetteifern bei Temperaturen unter 10 °C um heilige und glückverheißende Stöcke, die von den Mönchen des Tempels im Zentrum der Tempelhalle in die Menge geworfen werden. Vor diesem eigentlichen Höhepunkt des Festivals ereignen sich zahlreiche Rituale zur Motivation und Abhärtung gegen die Kälte, an denen die Männergruppen, oft Firmen oder Vereine, begeistert teilnehmen. Übernachtung im Hotel.
- 5. Okayama – Kunstinsel Naoshima – Okayama**

Der heutige Tagesausflug steht ganz im Zeichen von Kunst und moderner Architektur. Der Unternehmer und Sammler Soichiro Fukutake realisierte Anfang der 1990er Jahre auf der Insel Naoshima gemeinsam mit dem Stararchitekten Tadao Ando ein visionäres Projekt. Die Benesse Art Site ist ein außergewöhnlicher Hotelkomplex mit einer Museumslandschaft, die über eine hochrangige Sammlung an Kunstwerken von Jasper Johns, Jackson Pollock, Yves Klein und David Hockney verfügt. Den ganzen Tag haben Sie Zeit, zwischen beeindruckenden Installationen, Skulpturen und Installationen zu flanieren oder bei schönem Wetter die Kunstwerke mit dem Fahrrad zu erkunden. Übernachtung wie am Vortag.
- 6. Okayama – Himeji – Kyoto**

Auf dem Weg nach Kyoto liegt ein japanischer Kulturschatz und UNESCO-Weltkulturerbestätte, die eindrucksvolle Burg Himeji. In Kyoto angekommen, checken Sie in Ihr Hotel ein. Später unternehmen Sie einen abendlichen Spaziergang durch Kyotos

7. Kyoto: Tempel, Goldener Pavillon Und Nijo-Schloss

Altstadtviertel Gion. Hier sehen Sie mit etwas Glück Geishas und Maikos auf ihrem Weg zu den Auftritten in den Teehäusern. Übernachtung im Hotel.

Heute besichtigen Sie vier der schönsten UNESCO-Weltkulturerbestätten Kyotos. Der Kinkauji-Tempel oder auch Goldener Pavillon ist eines der Wahrzeichen Japans. Im Ryoanji-Tempel erfahren Sie etwas über den berühmtesten Steingarten des Landes. Das Nijo-Schloss, die ehemalige Residenz der Shogune in Kyoto, beeindruckt schon allein durch seine Ausmaße. Auf dem Nishiki-Markt haben Sie Gelegenheit, die Vielfalt der japanischen Küche kennenzulernen. Vom Kiyomizu-Tempel haben Sie eine tolle Aussicht auf Kyoto und der weitläufige Garten lädt zu einem Spaziergang ein. Übernachtung wie am Vortag.

8. Kyoto: Fushimi-Inari-Schrein

Am Rande von Kyoto besuchen Sie den durch seine Tausenden orangefarbenen Torii weltbekannten Fushimi-Inari-Schrein. Die Wege, die bestanden mit Toren, winden sich über eine Strecke von mehreren Kilometern bergan auf einen Hügel. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag.

9. Kyoto – Kanazawa

Eine Zugfahrt bringt Sie nach Kanazawa, wo Sie das Geisha-Viertel der Altstadt mit den traditionellen Holzhäusern besuchen. In einem der schönsten Teehäuser sind Sie zur Besichtigung und einer Schale Matchatee eingeladen. Außerdem erwartet Sie einer der drei schönsten Landschaftsgärten Japans, der Kenrokuen. Bereits zur Feudalzeit angelegt, wurde er über Generationen hinweg gepflegt und erweitert. Am Abend haben Sie Gelegenheit, gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung ein Izakaya, einen typisch japanischen Pub, zu besuchen. Übernachtung im Hotel.

10. Kanazawa – Shirakawago – Kanazawa

Der heutige Tagesausflug entführt Sie in die historischen Dörfer Gokayama und Shirakawago in ein japanisches Wintermärchen. Idyllisch in einem Flusstal gelegen, sind die alten, mit Reisstroh gedeckten Wohnhäuser ein gut erhaltenes Zeugnis aus längst vergangener Zeit. Nicht umsonst zählen die Dörfer seit 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Häuser wurden in traditioneller Bauweise ohne die Verwendung eines einzigen Nagels, nur aus Holz und Seilen errichtet. Die steilen Dächer trotzen den über die Wintermonate in den Japanischen Alpen üblichen Schneemassen. Beim Spaziergang durch die Dörfer und die zauberhafte Winterlandschaft besichtigen Sie einige Häuser auch von innen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Kanazawa. Übernachtung wie am Vortag

11. Kanazawa – Nagano – Schneeeaffen

Am Morgen reisen Sie mit dem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen weiter nach Nagano, wo Sie zunächst Ihr Gepäck im Hotel abstellen. Von dort ist es nur eine kurze Fahrt nach Yudanaka, dem Revier der Schneeeaffen – die am nördlichsten vorkommende Affenart der Welt. Nur in

12. Nagano – Matsumoto – Tokio

den schneereichen Wintermonaten tummeln sie sich in einer heißen Thermalquelle und widmen sich intensiv der Sozialisierung und Körperpflege – ein weltweit einzigartiges Schauspiel. Rückfahrt nach Nagano und Übernachtung im Hotel.

Heute fahren Sie nach Matsumoto, wo eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans auf dem Besichtigungsprogramm steht. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Zug weiter nach Tokio. Übernachtung im Hotel.

13. Tokio – Kawazu-Kirschblüte – Tokio

Heute unternehmen Sie einen Tagesausflug auf die Izu-Halbinsel südlich von Tokio. Bedingt durch eine warme Meeresströmung stehen hier bereits im Februar entlang des Kawazu-Fluss die Kirschbäume in voller Blütenpracht. Viele kleine Straßenstände mit Snacks und Souvenirs säumen den Weg entlang der Kirschblütenallee, um Japans früheste Kirschblüte zu feiern. Am Nachmittag kehren Sie nach Tokio zurück, wo Sie bei einem gemeinsamen Abschiedsessen die Reise Revue passieren lassen. Übernachtung wie am Vortag.

14. Abreise

Transfer zum Flughafen Haneda oder Narita und Rückflug. Ankunft in Deutschland am gleichen Tag.

Termin

~~17.02.2021 – 02.03.2021~~

~~Einzelzimmer~~ [Kontaktiere uns](#)

Preis

6280€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Nagoya, Osaka Kansai oder Hiroshima und zurück von Tokio mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleitung
- alle Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Japan-Rail-Pass für 14 Tage
- Fährüberfahrt Uno – Insel Naoshima und zurück
- Fahrradleihe auf Naoshima (bei gutem Wetter)
- Bootsfahrt zur Insel Miyajima
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- 12 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 12xF, 2xA

Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Historisches Japan – Wintermärchen Shirakawago
- Moderne Kunst und Architektur auf der Kunstinsel Naoshima
- Japanische Gartenkunst in Kanazawa
- Weißer-Reiher-Burg in Himeji
- Kyoto – drei Nächte in Japans Kulturhauptstadt
- Vorprogramm: Schneefestival auf Hokkaido

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 60 €/Person

Zubringerflug D/A/CH €/Person

Optionales Vorprogramm: 3 Nächte beim Schneefestival in Sapporo (ab 2 Teilnehmer) €/Person

Englisch sprechende Reiseleitung zum Schneefestival ab/an Sapporo (pro Gruppe) 450 €/Person

Pocket Wifi – mobiles Internet mit unbegrenztem Datenvolumen für 13 Tage 85 €/Person

